

Blended-Learning-Lehrgang (8 ECTS/ECVETS)

Entwicklung des persönlichen Mindset für Nachhaltigkeit - für zukunftsorientierte Fachkräfte in haushaltsnahen und gastorientierten Unternehmen

Lehrgangsüberblick

Inhalt

Module 1: STARTSCHUSS ZU EINEM NACHHALTIGEN „MINDSET“	2
Modul 2: BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG	5
Kennenlernen von geeigneten pädagogischen Theorien und Strategien	5
Unit 2.1: Pädagogik für Nachhaltigkeit.....	5
Unit 2.2: Pädagogische Werkzeuge für Nachhaltigkeit im Unterricht	6
Unit 2.3: Zukunftsorientiertes Denken.....	7
Unit 2.4: Systemisches Denken	7
Unit 2.5: Strategisches Denken	8
Unit 2.6: Werteorientiertes Denken	9
Unit 2.7: Zusammenarbeit und Kooperation	10
Modul 3: UNTERRICHT ZU NACHHALTIGER ENTWICKLUNG	141
Modul 4: BEURTEILUNG von LERNPROZESSEN und Konstruktion einer nachhaltigen Zukunft.....	14

Module 1: STARTSCHUSS ZU EINEM NACHHALTIGEN „MINDSET“

Modul 1 ist eine 5-tägige **Präsenzphase**.

Die Struktur des ersten Moduls basiert auf dem Konzept der Grünen Pädagogik zur Förderung der Motivation für nachhaltige Entwicklung. Die Teilnehmenden diskutieren und erleben nachhaltige Zukunftsformen und reflektieren unser Denken, Leben und Arbeiten. Eines der Hauptziele der ersten Woche ist es, Lernwege zu entwickeln und reflektieren, welche zum Ziel haben, Fachkräfte in gastorientierten Unternehmen zu einem positiven Beitrag gegenüber anderer Menschen und ihrer sozialen und ökologischen Umwelt regional und global zu motivieren. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Integration von Nachhaltigkeitskompetenzen in die Berufsbildung, der auf dem "ProfESus-Pathway zur Entwicklung eines nachhaltigen „Mindset“ basiert.

Programm des Modul 1:

Tag	Fachlicher und pädagogischer Ansatz	Themen
Montag <i>Kritisches denken</i>	8:15 h: Registrierung 9:00 h: Begrüßung Lehrgangsüberblick Erwartungsabfrage	Kurze Einführung in den Lehrgang ProfESus; Kennenlernen; Erwartungen der Teilnehmenden
	Entwicklung verschiedener Aspekte für Nachhaltige Entwicklung und Ihre Auswirkungen: Lehrende verstehen die ineinander greifenden Beziehungen innerhalb der jetzigen Generation und zwischen den Generationen sowie zwischen Arm und Reich und zwischen Mensch und Natur;	Globale Herausforderungen - regionale Lösungen Bewusstsein für globale und regionale Herausforderungen zur Armutsbekämpfung, zum Schutz der Umwelt und zum Wohlergehen aller
	Lehrende verstehen die Beziehung zwischen nachhaltigen Zukunftsformen und der Art und Weise, wie wir denken, leben und arbeiten;	"Erschaffe deine Welt" Wie sollte deine Welt im Jahr 2030 aussehen? Zukunftsvisionen aus sozialer, ökonomischer und ökologischer Sicht
	Lehrende verstehen ihr eigenes Denken und Handeln in Hinblick auf nachhaltige Entwicklung;	"Lehrende und Bildung der Zukunft" und deren Potenziale Rolle und Bedeutung von Bildung und Lehrkräften für die Förderung einer nachhaltigen Entwicklung

	Lehrende arbeiten mit anderen in einer Weise zusammen, die Gespräche über alternative Zukunftsformen fördert;	<p>Allgemeine Vision für die Welt und unsere Mission für den Unterricht.</p> Anforderungen und notwendige Rahmenbedingungen für Lehrkräfte und Bildung für nachhaltige Entwicklung
<p>Dienstag</p> <p><i>Systemisches Denken</i></p>	Lehrende verstehen die Wechselbeziehung von Wegen, natürliche, soziale und ökonomische Systeme funktionieren und wie diese miteinander verflochten sein können;	<p>Exkursion: Rolle der Vereinten Nationen für den Transformationsprozess „Betriebsbesichtigungen“ mit unterschiedlichen Aspekten des nachhaltigen Handelns</p> Bewusstsein für nachhaltige Bewirtschaftungs- und Unternehmensformen und deren Herausforderungen; Gemeinsames Abendessen in einem nachhaltigen Restaurant
<p>Mittwoch</p> <p><i>Zukunftsorientiertes Denken</i></p>	Lehrende sind Personen, die auf lokaler und globaler Ebene einen positiven Beitrag für andere Menschen und ihre soziale und ökologische Umwelt leisten.	<p>„Welt und Unternehmen der Zukunft“</p> Reflexion der Rolle und Wirkung von o den Vereinten Nationen und o Unternehmen für die Transformation der Welt Visionieren von nachhaltigen Unternehmen
<p>Donnerstag</p> <p><i>Zukunftsorientiertes Denken und werteorientiertes Denken</i></p>	Lehrende verstehen die Beziehung zwischen nachhaltigen Zukunftsformen und der Art und Weise, wie wir denken, leben und arbeiten; Lehrende verstehen ihr eigenes Denken und Handeln in Hinblick auf nachhaltige Entwicklung;	<p>Innovative Lehrmethoden und Planung von Lernaktivitäten im zukünftigen Lernumfeld</p> Kennenlernen der ProfESus Unterlagen, Innovative Unterrichtsplanung

	<p>Lehrende arbeiten mit anderen in einer Weise zusammen, die Gespräche über alternative Zukunftsformen fördert;</p>	<p>Lösungen für die Herausforderungen</p> <p>Zukünftige Planung der Lernaktivität</p> <p>Die Rolle von „Case studies“ im Zusammenhang mit dem Erwerb von beruflichen und nachhaltigkeitsrelevanten Kompetenzen</p>
<p>Freitag</p> <p>Zusammenarbeit</p>	<p>Lehrende sind Personen, die auf lokaler und globaler Ebene einen positiven Beitrag für andere Menschen und ihre soziale und ökologische Umwelt leisten.</p> <p>Ende der ersten Woche: 15: 30 Uhr.</p>	<p>“Innovatives online-Lernen”</p> <p>Vision und Mission der BNE</p> <p>Motivation für den Beitrag</p> <p>Bewusstsein für den Kontext und die Werkzeuge für den online-Lernprozess des ProfESus Lehrganges.</p>

Modul 2: BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

Kennenlernen von geeigneten pädagogischen Theorien und Strategien

Modul 2 umfasst sieben verschiedene Online-Units: Dabei stehen pädagogische Konzepte im Mittelpunkt, welche darauf abzielen, Lernende im Entwickeln nachhaltiger beruflicher Arbeitspraktiken zu unterstützen. Eine Unit beschäftigt sich mit pädagogischen Werkzeugen und untersucht folgende Frage: "Warum muss Nachhaltigkeitspädagogik transformativ und vielleicht sogar transgressiv sein?"

Zukunftsorientiertes Denken lernen: Ein wichtiger Aspekt von Nachhaltigkeit ist die Gleichberechtigung über einen Zeitraum und über Generationen hinweg. Darüber hinaus lernen Lehrgangsteilnehmende verschiedene Denkweisen kennen: Systemisches Denken, strategisches Denken und wertorientiertes Denken, die wichtige unternehmerische Fähigkeiten darstellen und zur Förderung der Nachhaltigkeit eingesetzt werden können. Die letzte Einheit wird speziell auf Zusammenarbeit ausgerichtet sein, da Nachhaltigkeit ohne lokale und globale Zusammenarbeit nicht möglich ist.

Jede Unit des Modules beginnt mit einer Einladung zum Recherchieren und Studieren der relevanten Ressourcen und Unterlagen. Jede Einheit besteht aus drei Aktivitäten. Bei Aktivität 1 geht es immer darum, sich beruflich oder persönlich weiterzuentwickeln. Bei Aktivität 2 geht es darum, sich auf den eigenen Unterricht und die Lernenden zu konzentrieren. Und die dritte Aktivität beschäftigt sich immer mit einer Fallstudie. Abgerundet werden die Einheiten mit der Reflexionsaufforderung im Lerntagebuch und einem persönlichen Kompetenzcheck.

Unit 2.1: Pädagogik für Nachhaltigkeit

Aktivität 1: Pädagogische Konzepte für Nachhaltigkeit

Aktivität 1	Pädagogik
Ergebnis	Reflexion angewandter pädagogischer Strategien
Zeit	90 - 120 Minuten

To do: Fügen Sie kurzes Beispiel eines Sterling shift, welches Sie gesehen, geplant oder durchgeführt haben zu Ihrem Wiki.

Aktivität 2: Erkennen eines nachhaltigen Mindset

Aktivität 2	Nachhaltigkeitsbingo
Ergebnis	Erörtern und Festhalten von Nachhaltigkeitsaktionen im Unterricht
Zeit	45 - 60 Minuten

To do: Prognostizieren Sie 9 - 25 Wörter und Ausdrücke, die Sie in einer bestimmten Lektion oder Besprechung hören könnten, welche zeigen, dass die Lernenden ein nachhaltiges Mindset entwickelt haben. Hören Sie zu und schauen Sie, ob Sie ein Bingo bekommen können!

Aktivität 3: “Fallstudie”

Aktivität 3	Lernen mit Fallstudien – Konzeptionelle Veränderungspädagogik
Ergebnis	Sammeln und Beschreiben von Missverständnissen, die die Lernenden in Bezug auf Nachhaltigkeit normalerweise haben
Zeit	60 - 90 Minuten

To do: Wählen Sie ein Beispiel aus, von dem Lernende glauben, dass es falsch ist, und schlagen Sie in unserem Wiki kurz vor, wie Sie ihre Meinung ändern könnten.

Unit 2.2: Pädagogische Werkzeuge für Nachhaltigkeit im Unterricht

Aktivität 1: Rahmen für nachhaltige Lehre

Aktivität 1	Vereinen von Inhalten, Pädagogik und Nachhaltigkeit
Ergebnis	Überlegungen zu einem Rahmen für die Integration von Nachhaltigkeit
Zeit	90 - 120 Minuten

To do: Denken Sie an eine Aktivität, (zB. Unterrichtssequenz) und fügen Sie 1, 2 oder 3 Beispiele von Dingen hinzu, die Sie in 3 Bereichen des EPACK-Modells ausführen ([Padlet Board](#)).

Aktivität 2: Befähigung zum transformativen Lernen

Aktivität 2	Verwendung von Werkzeugen, um transformatives Lernen zu ermöglichen
Ergebnis	Ermittlung von Möglichkeiten zur Förderung einer nachhaltigen Praxis in Ihrem Lehrplan
Zeit	45 - 60 Minuten

To do: Lesen Sie über transformatives Lernen und erzählen Sie uns ein Beispiel aus Ihrem eigenen oder dem Leben eines anderen im Forum.

Aktivität 3: “Fallstudie”

Aktivität 3	“Fallstudie”
Ergebnis	Überlegungen, wie eine Lehrerbildungsakademie Nachhaltigkeit integriert
Zeit	45 - 60 Minuten

To do: Hören Sie zu, wie das DNS-College transformative und nachhaltige Pädagogik praktiziert, und veröffentlichen Sie Ihre Reaktionen im Forum.

Unit 2.3: Zukunftsorientiertes Denken

Aktivität 1: Szenarien

Aktivität 1	Szenarien
Ergebnis	Einführung in die Verwendung von Szenarien zur Visionierung der Zukunft.
Zeit	90 - 120 Minuten

To do: Beschreiben/Zeichnen/Berechnen von drei verschiedenen Szenarien, um innerhalb von zwei Wochen eine Woche lang keine Verschwendung zu erzielen. Ergebnisse bitte im Forum hochladen.

Aktivität 2: Visionierung

Aktivität 2	Visionierung
Ergebnis	Visionierung als eine Option, Schritte in eine gewünschte Zukunft zu beschreiben
Zeit	45 - 60 Minuten

To do: Folgen Sie den Anweisungen der 7-minütigen Audioaufnahme. Sie werden zuhören, nachdenken, Notizen schreiben, Vorstellungen kreieren und posten.

Aktivität 3: Fallstudie

Aktivität 3	Fallstudie
Ergebnis	Ermittlung pädagogischer Möglichkeiten, um in der Fallstudie Zukunftsstrategien zu erproben.
Zeit	45 - 60 Minuten

To do: Wählen Sie 5 SDGs aus, die für eine Ihrer Klassen oder Ihre Organisation relevant sind, und suchen Sie dann 3 zum Nachdenken ansprechende Fotos, die Sie in das Forum hochladen können.

Unit 2.4: Systemisches Denken

Aktivität 1: System Diagramme

Aktivität 1	System Diagramme
Ergebnis	Einführung in die Verwendung von Systemdiagrammen zum ganzheitlichen Verständnis eines Problems.
Zeit	90 - 120 Minuten, plus 60 Minuten für "live meeting"

To do: Beschreiben oder zeichnen Sie ein System, mit dem Sie vertraut sind. Stellen Sie sicher, dass mindestens drei der Systemfunktionen aus der Liste enthalten sind

Aktivität 2: Nachhaltiger Konsum und nachhaltige Produktion

Aktivität 2	Der nachhaltige Konsum- und Produktionszyklus (SCP-Zyklus)
Ergebnis	Gestaltung von Unterricht zum SCP-Zyklus
Zeit	45 - 60 Minuten

To do: Erzählen Sie uns, wie viele Teile des SCP-Zyklus-Systems in EINER Ihrer Unterrichtseinheiten vorkommen.

Aktivität 3: "Fallstudie"

Aktivität 3	Fallstudie (Wählen Sie eine von beiden)
Ergebnis	Ermittlung pädagogischer Möglichkeiten, um in der Fallstudie Denkstrategien des Systems auszuprobieren
Zeit	45 - 60 Minuten

To do: Hören Sie sich die Beschreibung der Systeme im Restaurant Moment an und machen Sie sich Gedanken über die Verwendung dieses Systems in Ihrem Unterricht.

Unit 2.5: Strategisches Denken

Aktivität 1: Die Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs)

Aktivität 1	Was sind SDGs?
Ergebnis	Über SDGs nachdenken
Zeit	90 - 120 Minuten

To do: Erproben Sie eine Woche die "Zero-Waste-Challenge".

Aktivität 2: SDGs im Unterricht

Aktivität 2	Möglichkeiten, SDGs in den Unterricht aufzunehmen
Ergebnis	Ermittlung von Möglichkeiten für die Aufnahme von SDGs in den Unterricht
Zeit	45 - 60 Minuten

To do: Informieren Sie sich über das Umweltzeichen in Ihrer eigenen Organisation

Aktivität 3: “Fallstudie”

Aktivität 3	“Fallstudie”
Ergebnis	Ermitteln von Strategien zur Verringerung der Lebensmittelverschwendung auf nationaler Ebene
Zeit	45 - 60 Minuten

To do: Ermitteln Sie Strategien, die in der Fallstudie verwendet werden, und entwickeln Sie Ihre eigenen Strategien für einen spezifischen Unterrichtskontext.

Unit 2.6: “Werteorientiertes Denken”

Aktivität 1: Werte entdecken

Aktivität 1	Beschreiben Sie verschiedene Dimensionen von Werten
Ergebnis	Einführung von Werten, um Nachhaltigkeit zu fördern
Zeit	60 - 90 Minuten

To do: Führen Sie eine Reihe von Übungen durch, um Ihre Werte aufzudecken. Sie müssen die Ergebnisse nicht publizieren.

Aktivität 2: Nachhaltiges Verhalten modellieren

Aktivität 2	Modellierung nachhaltiger Verhaltensweisen
Ergebnis	Die Schüler sollen die Wertedimension in Alltagssituationen erkennen
Zeit	60 - 90 Minuten

To do: Nehmen Sie ein 1-3 Minuten langes Audiomaterial auf, wann Sie nachhaltiges Verhalten in Aktion erlebt haben und wie Sie dieses Beispiel in der Klasse verwenden können.

Aktivität 3: “Fallstudie”

Aktivität 3	“Fallstudie”
Ergebnis	Ermittlung pädagogischer Möglichkeiten, um in der Fallstudie Strategien zum Auswerten von Werten auszuprobieren
Zeit	60 - 90 Minuten

To do: Treffen Sie Ihre Gruppe, um ein moralisches Dilemma zu diskutieren.

Unit 2.7: Zusammenarbeit und Kooperation

Aktivität 1: Regionale Zusammenarbeit

Aktivität 1	Finden Sie heraus, warum gute Zusammenarbeit Nachhaltigkeit unterstützt
Ergebnis	Überlegen Sie, wie ein „grünes Team“ Nachhaltigkeit in Ihrem Unternehmen fördern kann.
Zeit	60 - 90 Minuten

To do: Schreiben Sie 250 - 500 Wörter, wie Sie in Ihrem Unternehmen ein „grünes Team“ aufbauen können.

Aktivität 2: Globale Zusammenarbeit

Aktivität 2	Beschreiben Sie verschiedene Wertesätze
Ergebnis	Den Wert der globalen Zusammenarbeit zur Förderung der Nachhaltigkeit einführen
Zeit	60 - 90 Minuten

To do: Machen Sie bis zu 20 Fotos oder machen Sie bis zu 5 kurze Videoclips über Nachhaltigkeit in Ihrem Unternehmen und besuchen Sie das einstündige Live-Meeting.

Aktivität 3: “Fallstudie”

Aktivität 3	Nachhaltigkeitskarte
Ergebnis	Reflektieren und planen Sie die notwendige Zusammenarbeit, um eine Nachhaltigkeitskarte zu erstellen.
Zeit	60 - 90 Minuten

To do: Schreiben Sie 250 - 500 Wörter darüber, wie Sie in Ihrer Region, Ihrer Schule oder Ihrem Betrieb ein Nachhaltigkeitskartenprojekt durchführen würden.

Modul 3: UNTERRICHT ZU NACHHALTIGER ENTWICKLUNG

PLANUNG, DURCHFÜHRUNG UND BEWERTUNG DER LERNAKTIVITÄTEN

In Modul 3 entwickelt jeder Teilnehmende eine Unterrichtsplanung, welche alle relevanten Aspekte für die Entwicklung eines nachhaltigen Mindset bei den Lernenden berücksichtigt. Nach einer kritischen Reflexion und Verbesserung der jeweiligen Lernaktivitäten werden die Lektionen oder Schulungsaktivitäten im Hinblick auf die relevanten Kriterien im Unterricht durchgeführt und bewertet, um damit die Entwicklung eines nachhaltigen Mindset bei Fachkräften in der beruflichen Bildung zu unterstützen.

Die folgenden Schritte führen die Teilnehmenden online durch Entwicklung, Durchführung und Bewertung einer innovativen Lernaktivität basierend auf der Vorlage "ProfESus - Unterrichtsplanungsvorlage".

SCHRITT 1.1: PLANUNG / THEMENFINDUNG

Kompetenz	Lehrende können im didaktisch bevorzugten Fachgebiet geeignete Kompetenzen auswählen.
Aktivität	Wählen Sie Fachkompetenzen aus, welche Sie bei der Planung Ihrer Lernaktivität berücksichtigen möchten, und verknüpfen Sie diese mit berufsbezogenen Aspekten (praxisnahe Problemstellungen). Betrachten Sie nützliche Materialien und Ideen: Ergebnisse von Tag 4 - Modul 1 (Planung zukünftiger Lernaktivitäten und Fallstudien).
Zeit	2-6 Stunden,

SCHRITT 1.2: PLANUNG / ANALYSE

Kompetenz	Lehrende können Fachkompetenzen, Nachhaltigkeitskompetenzen und das Lernumfeld koordinieren.
Aktivität	Identifizieren Sie entsprechende Nachhaltigkeitskompetenzen (siehe ProfESus Unterrichtsplanungsvorlage), die für Ihren Themenschwerpunkt relevant sind. Analysieren Sie verfügbaren Lehrmittel, Lernumgebung, Ressourcen und mögliche Alternativen.
Zeit	1-4 Stunden

SCHRITT 1.3: PLANUNG / AUSWAHL

Kompetenz	Lehrende könne geeignete Unterrichtsmethoden und -materialien auswählen.
Aktivität	Erwägen und definieren Sie zielgerichtete Methoden, Werkzeuge und Quellen für Lernende, um zu ermöglichen, dass fachliche und nachhaltigkeitsrelevante Kompetenzen von Lernenden erworben werden.
Time	5-7 Stunden

SCHRITT 2.1: HANDELN / ENTWICKLUNG

Kompetenz	<p>Lehrende können lernergebnisorientierte Lernprozesse entwickeln.</p> <p>Lehrende sind in der Lage, partizipativen und lernerzentrierten Unterricht zu planen, um kritisches Denken und aktive Beteiligung am Unterricht/Arbeitsplatz zu entwickeln.</p> <p>Lehrende können Lernaktivitäten planen, die Kreativität und Innovation fördern.</p> <p>Lehrende verstehen und können Lern- und Transformationsprozesse ausgehend von den Erfahrungen der Lernenden erstellen, um diese auf neue Herausforderungen vorzubereiten.</p>
Aktivität	<p>Skizzieren Sie ein erstes Konzept Ihres Unterrichts.</p> <p>Entwickeln Sie die Lernziele/Lernergebnisse in Bezug auf die Kompetenzen, Aufgaben, Werkzeuge, Methoden und den zeitlichen Ablauf der Unterrichtsaktivität.</p> <p>Bereiten Sie auch die Materialien (Lernender und wenn möglich Evaluationsfragebogen, Selbstbewertungswerkzeug ...) für die Bewertung der durchgeführten Lernaktivitäten vor.</p> <p>Laden Sie Ihre erste Version der Unterrichtsplanung hoch, um Feedback von Ihrer Lerngruppe zu erhalten und mindestens zwei anderen Teilnehmenden Feedback zu geben.</p> <p>Berücksichtigen Sie die Vorschläge und Ideen Ihrer Kollegen und optimieren Sie Ihre Unterrichtsplanung.</p>
Time	15-30 Stunden

SCHRITT 2.2: HANDELN/ ERPROBUNG DER UNTERRICHTSEINHEIT

Kompetenz	Lehrende verstehen das Prinzip ergebnisorientierter Lernprozesse und können diese steuern.
------------------	--

	<p>Lehrende sind in der Lage, partizipativen und lernerzentrierten Unterricht zu planen, um kritisches Denken und aktive Beteiligung am Unterricht/Arbeitsplatz zu entwickeln.</p> <p>Lehrende können Lernaktivitäten planen, die Kreativität und Innovation fördern.</p> <p>Lehrende verstehen und können Lern- und Transformationsprozesse ausgehend von den Erfahrungen der Lernenden erstellen, um diese auf neue Herausforderungen vorzubereiten.</p> <p>Lehrende sind Personen, die sich mit den Lernenden auf eine Art und Weise befassen, die positive Beziehungen ermöglichen und aufbauen.</p> <p>Führen Sie diesen Lernaktivitätsplan mit Ihrer Zielgruppe (Lernenden) durch und bewerten Sie den gesamten Lehr- / Lernprozess.</p>
Aktivität	Erproben Sie Ihre Unterrichtsplanung mit Ihrer Zielgruppe (Lernenden) durch und bewerten Sie den gesamten Lehr- / Lernprozess.
Zeit	4-8 Stunden

SCHRITT 3: BEOBACHTUNG und AUSWERTUNG

Kompetenz	Lehrende können Lernprozesse und dessen Lernergebnisse reflektieren und bewerten.
Aktivität	<p>Evaluieren Sie den Unterrichtsplan, um ein besseres Verständnis der Lernergebnisse, der Reaktionen der Lernenden, der gewählten Methoden, Instrumente und Quellen zu erhalten und insbesondere die Entwicklung des nachhaltigen Mindset der Lernenden zu reflektieren.</p> <p>Bitte berichten Sie über Ihre Erfahrungen und Gefühle während Ihrer Unterrichtsaktivität im Diskussionsforum. Fügen Sie Ihren Beitrag hinzu.</p>
Zeit	5-10 Stunden

SCHRITT 4: REFLEXION / ENDGÜLTIGE VERBESSERUNG des UNTERRICHTSPLANS

Kompetenz	<p>Lehrende sind kritische und reflektierte Praktiker.</p> <p>Lehrende sind in der Lage, Möglichkeiten und Lösungen zur Verbesserung der persönlichen Lehrprozesse und der Unterrichtsplanung zu identifizieren.</p>
Aktivität	Verbessern und Finalisieren Sie Ihre Unterrichtsplanung.
Zeit	5 - 10 Stunden

Modul 4: Beurteilung von Lehrprozessen und Konstruktion einer nachhaltigen Zukunft

Modul 4 ist eine 5-tägige Präsenzphase.

Ziel der Woche ist es, Lehrende dabei zu unterstützen, ihre Lehrprozesse zu bewerten und nicht nachhaltige Praktiken in allen Bildungsbereichen, auch auf institutioneller Ebene, in Frage zu stellen. Lehrende arbeiten gemeinsam an Vorstellungen einer nachhaltigen Zukunft.

Der Zeitplan umfasst interaktive Diskussionen, Exkursionen und die Entwicklung von Strategien für lernerzentrierte und innovative Bildung für nachhaltige Entwicklung.

Die Lehrgangsteilnehmenden präsentieren Ihre individuellen Unterrichtspläne und diskutieren in Gruppen über Erfahrungen und Ergebnisse während des Unterrichts. Ein weiterer wichtiger Aspekt stellen die verschiedene Ansätze zur Transformation von Bildungsprozessen, Instituten, Gemeinschaften und Unternehmen dar.

Die Teilnehmenden bewerten abschließend ihre Lernerfahrungen und geben Vorschläge zur Verbesserung des Curriculums und des Blended-learning-Lehrganges.

Programm des Moduls 4:

Tag	Fachlicher und pädagogischer Ansatz	Themen
Montag <i>Kritisches denken</i>	8:15 h: Registrierung 9:00 h: Begrüßung Einführung in Modul 4 Erwartungen der Teilnehmenden	Rückblick auf den ProfESus Lehrgang (Module 1-3), kurze Einführung in das Modul 4 des ProfESus Lehrganges; Besonderes Interesse der Teilnehmer für Modul 4
	Innovative Lehre Was sind die Herausforderungen für Lehrende in der Berufsbildung? Lehrende sind Personen, die kritisch reflektiert und praxisorientiert handeln.	Wie sollte Bildung und Lehre im Jahr 2030 aussehen? <ul style="list-style-type: none"> Reflexion über innovative Bildung im Jahr 2030
	Lehrende sind in der Lage, Lernergebnisse in Hinblick auf Veränderungen und Erfolge im Bereich der nachhaltigen Entwicklung zu beurteilen. Lehrende sind Personen, die kritisch reflektiert und praxisorientiert handeln	Reflexion über die Kriterienliste für gute Unterrichtsplanung <ul style="list-style-type: none"> ProfESus Kriterienliste für gut geplanten Unterricht Anwendung in der Praxis

	Lehrende können Unterrichtspläne kritisch bewerten.	Bewertung von Unterrichtsplanungen <ul style="list-style-type: none"> • Auswahl von Good-Practice-Unterrichtspläne
Dienstag Bewertungsprozesse und kreatives Denken	Bildung für die Transformation der Welt Lehrende sind in der Lage, Veränderungsprozesse in der Gesellschaft kritisch zu beurteilen und sich nachhaltige Zukunftsformen zu vergegenwärtigen.	Die Welt verändern <ul style="list-style-type: none"> • Rollen von „Change-Agents“ und deren Unterstützer • Entwicklung von Werkzeugen und Methoden zur Motivation, um für Maßnahmen zu einer nachhaltigen Entwicklung zu inspirieren.
Mittwoch Strategisches Denken	Lehrende sind in der Lage, mit anderen zusammenarbeiten, um nicht nachhaltige Praktiken in allen Bildungssystemen zu erörtern und hinterfragen, auch auf institutioneller Ebene.	Veränderungsmanagement: Transformation braucht strategisches Denken <ul style="list-style-type: none"> • Visionen, Ideen, Ziele, Pläne und Maßnahmen - strategische Schritte für erfolgreiche Transformationsprozesse
	Lehrende sind motiviert, einen positiven Beitrag zur Entwicklung des nachhaltigen „Mindset“ der Lernenden zu leisten.	Identifizieren Sie das Innovationspotenzial von Lernenden und Lehrenden. <ul style="list-style-type: none"> • Modelle zur Identifizierung von Stärken und Präferenzen der Lernenden
Donnerstag Systemisches Denken	Lehrende sind in der Lage, Veränderungsprozesse in der Gesellschaft kritisch zu beurteilen und sich nachhaltige Zukunftsformen zu vergegenwärtigen.	Bewertung von Transformationsprozessen <ul style="list-style-type: none"> • Indikatoren zur Messung des Fortschritts von Transformationsprozessen und -ergebnissen
		Bewertung eines Mindset für Nachhaltigkeit <ul style="list-style-type: none"> • Die ProfESus Beurteilung eines nachhaltigen Mindset“
	Lehrende sind motiviert, einen positiven Beitrag zur Entwicklung des nachhaltigen „Mindset“ der Lernenden zu leisten.	Die Verwandlung der Welt durch nachhaltige Entwicklung <ul style="list-style-type: none"> • Ansätze und Erfahrungen der Teilnehmenden Bildung für die Transformation der Welt durch nachhaltige Entwicklung <ul style="list-style-type: none"> • Konzepte zur Inspiration von Stakeholdern in den einzelnen Berufsfeldern

<p>Freitag</p> <p><i>Zukunfts-orientiertes Denken und Zusammenarbeit</i></p>	<p>Lehrende sind Personen, die auf lokaler und globaler Ebene einen positiven Beitrag für andere Menschen und ihre soziale und ökologische Umwelt leisten.</p> <p>Ende der letzten Woche: 14:00 Uhr.</p>	<p>Nachhaltige Entwicklung braucht Kooperation und Zusammenarbeit</p> <ul style="list-style-type: none">• Optionen und Ideen für die weitere Zusammenarbeit der Lehrgangsteilnehmenden.• Ideen und Pläne für individuelle Handlungen als Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung.
---	---	--